

Wert von ihm, das ich für diesen Zweck empfehlen könnte. Natürlich läßt sich die Liste erweitern und in einigen Teilen ändern; jedenfalls bietet sie dem bemittelten Wohltäter, der den Wunsch hat, etwas Gutes zu stiften, ein reiches Feld der Betätigung.

Leipzig, den 21. September 1914.

Julius Brann.

II.

Bei dem kleinen Beitrag, den die Redaktion zu dem gleichen Zwecke beisteuern möchte, kann es sich ebenfalls nur um rein persönliche Erfahrungen handeln. Bevorzugt haben wir heitere Schriften, solche, die Freude und Sonne in die Krankenstube tragen oder von denen ein starker Strom Lebensbejahung ausgeht. Daß ein paar Bücher für besinnliche Leute mit in die Liste aufgenommen wurden, wird ihr nicht zum Nachteil gereichen. Von einer Trennung nach Bildungsstufen glaubten wir Abstand nehmen zu können, aus der Erfahrung heraus, daß der gewöhnliche Mann nicht minder für gute Literatur empfänglich ist als der gebildete und daß man an ihn — soweit es sich um schönwissenschaftliche Literatur handelt — getrost die höchsten Anforderungen stellen kann. Im übrigen haben wir uns die grundsätzliche Stellungnahme des Herrn Brann, Rücksichten auf den literarischen Wert und den Preis der Bücher aus dem Spiele zu lassen und die Liste auf Romane, Novellen und Erzählungen zu beschränken, zu eigen gemacht:

B. Alexis: Die Hosen des Herrn von Bredow. — R. H. Bartsch: Zwölf aus der Steiermark. — Otto Julius Bierbaum: Stille. — L. Bruun: Van Zantens Insel der Verheißung. — Jos. v. Eichendorff: Aus dem Leben eines Taugenichts. — Otto Ernst: Ein frohes Farbenspiel. — Max Eyth: Hinter Pflug und Schraubstock. — Gustav Freytag: Soll und Haben. — Max Geißler: Das Moordorf. — Heinrich Hansjakob: Wilde Rirschen. — Otto Erich Hartleben: Die Geschichte vom abgerissenen Knopfe. — Rudolf Herzog: Das große Heimweh. — Hermann Hesse: Peter Camenzind. — Hans Hoffmann: Das Gymnasium zu Stolpenburg und: Der eiserne Rittmeister. — Ludwig Huna: Offiziere. — Karl Immermann: Der Oberhof. — Gottfried Keller: Die Leute von Seldwyla. — Paul Keller: Die Heimat. — Heinrich v. Kleist: Michael Kohlhaas. — Otto Ludwig: Die Heiterethei und: Zwischen Himmel und Erde. — Wilhelm Raabe: Erzählungen und: Die Chronik der Sperlingsgasse. — Fritz Reuter: Ut mine Stromtid. — W. S. Riehl: Kulturgeschichtliche Novellen. — J. B. von Scheffel: Ekkehard. — Manuel Schnitzer: Räte und ich. — Heinrich Seidel: Leberecht Hühnchen und: Vorstadtgeschichten. — Hermann Sudermann: Jolanthes Hochzeit. — Ludwig Thoma: Pausubengeschichten und: Tante Frieda. — Claude Tillier: Mein Onkel Benjamin. — Ernst von Wolzogen: Der Kraft-Mahr. — Karl Zangerle: Meraner Geschichten.

Unsere Berufsgenossen im Felde.

XXI.

(XX siehe Nr. 220.)

Name und Vorname:	Firma:	Dienstgrad u. Truppenteil:
Bach, Alfred	i. H. Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig	Landw.-Inf.-Rgt. Nr. 107.
Bäreke, Fritz	Lehrf. i. H. Helm'sche Buchh. in Halberstadt	Kriegsfreiw. im Inf.-Rgt. Nr. 27.
Bielefeld	Geschäftsf. von Otto Wigand, Verlagsbuchh. u. Buchdr. G. m. b. H. in Leipzig	Unteroff. d. Landw. in d. 2. Mun.-Kol.-Abtlg. XIX. Armee.
Bittner, Arthur	i. H. Ferdinand Hirt in Breslau	Gefr. im Feldart.-Rgt. Nr. 11.
Blochwitz, Willi.	i. H. Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig	Unteroff. im Schützen-Rgt. Nr. 108.
Conradts, Wilh.	i. H. Chr. Fr. Bieweg G. m. b. H. in Berlin-Lichterfelde.	Ref. im Garde-Füsilier-Rgt.
Deuticke, Hans	Prokurist i. H. Franz Deuticke in Wien	Leutn. b. d. Feldhaubit.-Div. Nr. 6 (österreich. Armee).

Name und Vorname:	Firma:	Dienstgrad u. Truppenteil:
Ebel, Paul	i. H. Otto Liebmann in Berlin	Unteroff. d. Landw. im Ref.-Inf.-Rgt. Nr. 12.
Gehlen, Walther	Geschäftsf.: Ferdinand Hirt in Breslau	Hauptm. u. Adj. d. 22. Landw.-Inf.-Brig.
Hartwig, Walter	i. H. Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig	Gefr. i. Landw.-Inf.-Rgt. Nr. 106.
Herrmann, Franz	i. H. Chr. Friedr. Bieweg G. m. b. H. in Berlin-Lichterfelde	Kriegsfreiw. im Inf.-Rgt. Nr. 121.
Kläber, Paul	i. H. F. Volkmar in Leipzig	San.-Unteroff. in d. 48. Inf.-Brigade.
Krause, Alfred	i. H. Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig	Gefr. im Ref.-Inf.-Rgt. Nr. 245.
Rindner, Hermann	i. H. Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig	Gefr. im Landw.-Inf.-Rgt. Nr. 106.
Müller, Josef	Inh.: Eugen Simmich in Ratibor	Unteroff. im Ref.-Inf.-Rgt. Nr. 52.
Olbort, Richard	i. H. L. W. Seidel & Sohn in Wien	Unteroff. im 1. u. 1. Inf.-Rgt. Nr. 84 (österreich. ungar. Armee).
Oette, Curt	i. H. Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig	Landwehrm. im Inf.-Rgt. Nr. 107.
Quosdorf, Julius	i. H. Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig	Bize.-Feldw. im Erf.-Inf.-Rgt. Nr. 107.
Repmann, Paul	i. H. Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig	Unteroff. i. Inf.-Rgt. Nr. 107.
Sachse, Paul	i. H. Chr. Friedr. Bieweg G. m. b. H. in Berlin-Lichterfelde	Kriegsfreiw. i. Erf.-Inf.-Rgt. Nr. 245.
Bieweg, Friedr.	Geschäftsführer v. Chr. Friedr. Bieweg G. m. b. H. in Berlin-Lichterfelde	Leutn. i. Landsturm-Bat. Perleberg.
Wagner, Robert	i. H. Ferdinand Hirt in Breslau	Gefr. im Inf.-Rgt. Nr. 38.
Weiblich, Fritz	i. H. Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig	Leutn. d. Ref. im Feldart.-Rgt. Nr. 24.
Zilliger, Max	i. H. Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig	Unteroff. im Landw.-Inf.-Rgt. Nr. 106.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuchs des Deutschen Buchhandels.

14. bis 19. September 1914.

Vorhergehende Liste 1914, Nr. 215.

* = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

Amthor'sche Verlagsbuchh., Leipzig, siedelte 21./IX. 1914 nach Braunschweig, Burgplatz 1 über. [Dir.]

*Vergischer Musikverlag H. Becker, Barmen. Gegr. 1906. Inhaber: E. H. Becker. Leipziger Komm.: Hofmeister. [B.]
 Berlinische Verlags-Anstalt G. m. b. H., Berlin. Erich Waldemar Bejach ist zum Geschäftsführer bestellt. [H. 19./IX. 1914.]

*Deutscher Kurier A.-G., Berlin SW. 68, Zimmerstraße 8. Zeitungsverlag. Gegr. Juni 1913. Fernsprecher 7296, 7343. Leipziger Komm.: Maier.

Dietschi, A., Buchhandlung des Ötner Tagblatt, Ötten. Stefan Knapp ist Procura erteilt. [B. 214.]

Ermisch Nachf. Erich Thiele, Berchtesgaden, ist seit 5./VIII. 1914 geschlossen. [B. 218.]

Zillmann, Ferdinand, Birkenfeld (Fürst.). Leipziger Komm. jetzt: Koehler. [Dir.]

Hausstaengl's Nachfolger, Berlin. Der Inhaber Richard Geißler ist verstorben. [B. 218.]

Heberle, J. W., (H. Lemper's Söhne) G. m. b. H., Köln, geriet 8./IX. 1914 in Konkurs. [H. 15./IX. 1914.]

Hyperionverlag G. m. b. H., Berlin. Paul Zickler ist nicht mehr Geschäftsführer. Julius Schröder u. Dr. Walter de Gruyter sind zu weiteren Geschäftsführern bestellt. [H. 14./IX. 1914.]

Kittler, L. A., Leipzig. Der Prokurist Fritz Wilfroth ist verstorben. [Dir.]

Koehler, A. F., Leipzig. Der Mitinhaber Wolfgang Koehler ist verstorben. [Dir.]

*) Berichtigung der Angabe in Nr. 219.